

**Krems, Österreich:**

Am östlichsten Rand der Wachau gelegen, besticht die mehr als 1000 Jahre alte Stadt durch ihre historischen Bauten in der Altstadt. Im Jahr 2000 wurde Krems von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt.

**Donau-Universität Krems
Department für Bauen und Umwelt
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30
3500 Krems an der Donau,
Österreich**

Organisation:**Tagungsmanagement**

Dipl.-Volksw. Britta Haseneder
Dipl. Kaufmann Eckardt Günther
OTTI, Bereich Erneuerbare
Energien
Wernerwerkstraße 4
93049 Regensburg
Deutschland
Telefon +49 941 29688-37
Telefax +49 941 29688-17
E-Mail: britta.haseneder@otti.de

Zimmerreservierung

KREMS TOURISMUS Ges.m.b.H.
Utzstraße 1
3500 Krems an der Donau
Österreich
Telefon +43 2732 82676
Telefax +43 2732 70011
kremstourismus@pegasus.at
www.krems.info
Kolping Campus Krems
Alauntalstr. 95
3500 Krems an der Donau
Österreich
Telefon +43 2732 83541
campuskrems@kolping.at
www.kolpingkrems.at
EZ: € 35,00, DZ: € 60,00

Bildnachweis:

Titelbild: Solifer Solardach GmbH
Gregor Semrad, Krems Tourismus

Weitere Seminare aus dem Bereich Erneuerbare Energien sowie Veranstaltungen aus den Bereichen Technik und Management finden Sie auf unserer Homepage www.otti.de

- Ja, ich melde mich an zum Symposium 29. bis 30. Juni 2009 in der Donau-Universitätsstadt Krems (SAH-3194)**
- Mitglieds- bzw. Kundennummer des Mitveranstalters**

- Ich werde einen Beitrag einreichen (<http://review.otti.de>)**
- Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Name

Vorname

Titel

Telefon

Telefax

E-Mail

Abteilung/Funktionsbereich

Firma/Institution

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Branche

Zahl der Mitarbeiter

OTTI-Kundennummer

Datum

Unterschrift

**Östbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI),
Wernerwerkstraße 4, 93049 Regensburg, Telefax: +49 941 29688-17**

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Teilnahmeunterlagen. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Die Teilnahmegebühren sind Mehrwertsteuerfrei und mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei OTTI eingegangen ist oder aber der Rechnungsbetrag am Veranstaltungstag per Scheck beglichen wird. Bei Überweisung des Betrages später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn bitten wir Sie, eine Kopie des Überweisungsauftrages im Tagungsbüro vorzulegen. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich OTTI vor. Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 bis 15 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 120,00. Bei späteren Absagen (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Regensburg. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.

**Symposium****Aktiv-
Solarhaus**

**29. bis 30. Juni 2009
Donau-Universität Krems, Österreich**



OTTI  Training
Seminare
Tagungen

Liebe Solarkollegen/innen.

Die aktive Nutzung der Sonnenenergie zur Heizung, Kühlung und Trinkwassererwärmung in Häusern mit niedrigstem Energiebedarf stellt eine umweltgerechte und nachhaltige Bereitstellungsform dar. Allerdings sind die Voraussetzungen bei hoch energieeffizienten Häusern anders als bei durchschnittlichen Gebäuden. Die Heizsaison ist, dank dem höheren Dämmstandard, wesentlich kürzer und beschränkt sich auf die sonnenarmen Tiefwintermonate. Dem geringen Heizwärmebedarf müssen niedrige Investitionskosten gegenüber stehen. Der Energiebedarf für die Warmwasseraufbereitung bleibt jedoch gleich hoch und muss saisonunabhängig gedeckt werden. Neue Baukomponenten haben den Heizbedarf massiv gesenkt, analog dazu erreichen neuartige Solarsysteme eine deutlich erhöhte Energieausbeute. Diese Tagung zeigt neue Lösungsansätze vor dem Hintergrund dieser Trends. Realisierte Projekte werden vorgestellt und von Experten diskutiert. Dabei handelt es sich um hoch energieeffiziente Gebäude, die auch intensiv die Solarressourcen nutzen, um einen jährlichen Primärenergiebedarf für Heizung, Warmwasser und Technikstrom von max. 50 kWh/m² zu erreichen.

Der intensive Einsatz von Solarenergie bietet eine wirtschaftliche Alternative zu den letzten Optimierungsschritten der Energiesparmaßnahmen. Ziel ist die massive Senkung des nicht-erneuerbaren Energieverbrauchs und damit eine Reduktion der Umweltbelastung durch Gebäude.

Das 1. OTTI Symposium Aktiv-Solarhaus findet an der Donau-Universität in Krems, Österreich vom 29.-30. Juni 2009 statt. Sie richtet sich an ArchitektenInnen, PlanerInnen, Bauträger und private Bauherren, Behörden, EnergieberaterInnen und Consultants sowie Hersteller von Komponenten. Vorgetragen und diskutiert werden innovative realisierte technische Lösungen und architektonische Konzepte sowie Aspekte der Wirtschaftlichkeit über den Lebenszyklus.

Univ.-Prof. Dipl.-Arch. Robert Hastings

Department für Bauen und Umwelt, Donau-Universität Krems, Österreich

OTTI plus

Wichtige Kontakte knüpfen, Inhalte diskutieren, zwanglos Netzwerke aufbauen – profitieren Sie vom OTTI-Rahmenprogramm: zum Beispiel beim Orgelkonzert und beim gemütlichem Abendessen in gemeinsamer Runde im Kreise der Seminarteilnehmer und Referenten.

Themenschwerpunkte

- 1) Erfolgsbeispiele realisierter Häuser
- 2) Integrierte Solar- und Haustechniksysteme für Niedrigenergiehäuser
- 3) Hoch-Effiziente Solarkomponenten (Kollektor, Speicher, Kontrollsysteme)
- 4) Optimierte Speichersysteme inkl. PCM und chemische Speicher
- 5) Kombinierte Solar- und Wärmepumpenlösungen

Einreichung von Tagungsbeiträgen

Ihre Einreichung (Kurzfassung) wird bei Akzeptanz durch den Beirat automatisch zu einer Anmeldung (ermäßigte Teilnahmegebühr: € 250,00). Der Beirat stellt das Programm zusammen. Die Entscheidung über Vorträge und Posterbeiträge steht bis ca. Mitte Oktober fest. Ein Rücktritt ist nicht möglich.

Hinweise zur Einreichung

1. Bitte reichen Sie Ihren Beitrag im Internet unter <http://review.otti.de> ein (oder über <http://www.otti.de>).
2. Wählen Sie im Review-System unter dem Punkt „Ihre Einreichung“ die Veranstaltung und den Themenschwerpunkt Ihres Beitrags aus.
3. Lesen Sie die Teilnahmebedingungen gründlich durch und akzeptieren Sie diese.
4. Im Folgenden ist es nötig, verschiedene Angaben zu Ihrem Beitrag zu machen, den Beitrag (max. 2 Seiten) als pdf-Datei hochzuladen und Angaben zu Ihrer Person einzutragen.
5. Inhalt der Einreichung: wissenschaftlicher Inhalt (keine Firmendarstellung, herstellerneutral)

Abgabeschluss der Kurzfassung: 15. Dezember 2008

Mitveranstalter:



Univ.-Prof. Dipl.-Arch. SIA Robert Hastings

Donau-Universität Krems, Department für Bauen und Umwelt, Österreich

Tagungsbeirat:

Univ.-Prof. Dipl.-Arch. SIA Robert Hastings

Department für Bauen und Umwelt, Donau-Universität Krems, Österreich

Arch. Dipl. Ing. Renate Hammer, MAS

Donau-Universität Krems, Österreich

Arch. Dipl.-Ing. Georg Wolfgang Reinberg

Architekturbüro Reinberg, Wien, Österreich

Dipl.-Ing. Florian Lichtblau

Architekturbüro Lichtblau, München, Deutschland

Dipl.-Päd. Ing. Werner Weiss

AEE INTEC, Gleisdorf, Österreich

DI Hubert Fechner

Arsenal Research, Wien, Österreich

Andreas Luzzi

Institut für Solartechnik SPF, Hochschule für Technik Rapperswil HSR, Rapperswil, Schweiz

Ihr Nutzen:

- Entwicklungs- und Erfahrungsberichte von international anerkannten Fachleuten
- Neuester Stand der Technik
- Vorstellung realisierter Projekte
- Erfahrungsaustausch mit Referenten und Teilnehmern während Diskussionsrunden, Pausen und beim gemeinsamen Abendessen
- Überblick über das aktuelle Marktangebot in der begleitenden Fachausstellung und der Firmenkurzdarstellung vor dem Plenum
- Tagungsband als Nachschlagewerk

Teilnehmerkreis:

Architektur-, Planungs- und Ingenieurbüros, Installationsbetriebe, Energie- und Fassadenberater, Glas- und Dämmstoffindustrie, Fenster- und Fassadenhersteller, Leuchten- und Lampenhersteller, Forschungsinstitute, Fachhochschulen und Universitäten, Energieverantwortliche in Unternehmen, Ämtern und Behörden, Solarvereine, -verbände und -verbünde, Wohnungsbaugenossenschaften, Immobiliengesellschaften, Bauträgerschaften und Bauherren, Stadtwerke und EVUs